

Die Gemeinderäte der NEOS
Mag. Richard Wirthmann, Mag. Edith Kollermann

Die Gemeinderäte der Breitenfurter GRÜNEN
Mag. Gabriele Raß-Hubinek, Martin Biribauer, Mag. Martin Stark, Eveline Mayrhofer, Ing. Christian Bauer, DI
Thomas Lesch, Peter Rettinger

An
Marktgemeinde Breitenfurt

Zu Händen Herrn Bürgermeister Wolfgang Schredl

Breitenfurt, 19.10.2020

Dringlichkeitsantrag

gemäß § 46 Abs. 3 NÖ GO 1973 und § 4 Abs. 3 Geschäftsordnung für den OR Breitenfurt 2005

Betreffend: Bereitschaft zur Aufnahme schutzbedürftiger Kinder und/oder Familien aus den Flüchtlingslagern auf Lesbos in Breitenfurt.

Begründung:

In der letzten Gemeinderatssitzung vom 14.09.2020 haben die NEOS einen Dringlichkeitsantrag zur Erklärung der Bereitschaft zur Aufnahme schutzbedürftiger Kinder aus dem Lager Moria auf der griechischen Insel Lesbos durch den Gemeinderat eingebracht. Diesem Antrag wurde die Dringlichkeit nicht zuerkannt.

Seit der letzten Sitzung des Gemeinderates hat sich die Situation in den Lagern auf Lesbos und anderen griechischen Inseln weiter verschlimmert und es fehlen Elementare Einrichtungen für eine menschenwürdiges Dasein.

Siehe und höre auch Berichte in der [ZIB2 vom 18.10.2020](#) und [Mittagsjournal vom 19.10.2020](#)

Wie sich zeigt, ist der Versuch der Hilfe vor Ort nicht von großer Wirkung und es erscheint dringend notwendig den schwächsten Mitgliedern der Gesellschaft vor dem herannahenden Winter ein menschenwürdiges Überleben zu sichern.

Breitenfurt hat während der Flüchtlingskrise 2015 und mit der damaligen Aufnahme von Flüchtlingen schon einmal gezeigt, dass notwendige Ressourcen zur Verfügung stehen und Breitenfurterinnen und Breitenfurter dieser Aufgabe gewachsen sind. Nun erfordern die derzeitigen Umstände in den Flüchtlingslagern auf griechischen Inseln wieder die Bereitschaft, diese Ressourcen zur Verfügung zu stellen und schutzbedürftigen Kindern und/oder Familien mit Kindern die Chance auf ein menschenwürdiges Leben zu geben.

Ein Eingriff in die Bundes-Kompetenz kann nicht abgeleitet werden, da die rechtlichen Möglichkeiten der Aufnahme von Flüchtlingen jedenfalls zu berücksichtigen sind. Breitenfurt kann hier aber ein Signal von Menschlichkeit und Vernunft setzen.

Antrag

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Breitenfurt wolle beschließen:

Die Marktgemeinde Breitenfurt erklärt, dem Beispiel anderer Gemeinden in Österreich folgend, ihre Bereitschaft zur Aufnahme von bis zu acht unbegleiteten, minderjährigen Flüchtlingen oder bis zu zwei Flüchtlingsfamilien mit Kindern aus den Lagern in Griechenland und setzt damit ein Zeichen zur humanitären Hilfe für Menschen in Not.

Die Dringlichkeit des Antrages ergibt sich aus der drohenden humanitären Katastrophe in den Flüchtlingslagern auf den griechischen Inseln.